

Produktname: STK33 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab18396**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	57kDa

Antigen-Informationen

Genname	STK33
Alternative Namen	STK33; Serine/threonine-protein kinase 33
Gen-ID	65975.0
SwissProt ID	Q9BYT3
Immunogen	Synthetisiertes Peptid, das aus der N-terminalen Region des humanen STK33 abgeleitet ist.

Hintergrund

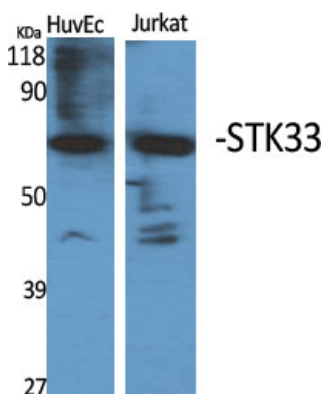
Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. CAMK

Ser/Thr Proteinkinase-Familie. CaMK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinase-Domäne. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Hoden, fetaler Lunge und Herz, gefolgt von Hypophyse, Niere, Ventrikelseptum, Pankreas, Herz, Trachea, Schilddrüse und Uterus. Schwache Hybridisierungssignale wurden in folgenden Geweben beobachtet: Amygdala, Aorta, Ösophagus, Colon ascendens, Colon transversum, Skelettmuskulatur, Milz, periphere Blutleukozyten, Lymphknoten, Knochenmark, Plazenta, Prostata, Leber, Speicheldrüse, Brustdrüse, einige Tumorzelllinien, fetales Gehirn, fetale Leber, fetale Milz und fetaler Thymus. In RNA aus Geweben des Nervensystems war kein Signal nachweisbar. Katalytische Aktivität: ATP + Protein = ADP + Phosphoprotein. Ähnlichkeit: Gehört zur Proteinkinase-Superfamilie. CAMK Ser/Thr Proteinkinase-Familie. CaMK-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine Proteinkinase-Domäne. Gewebespezifität: Stark exprimiert in Hoden, fetaler Lunge und Herz, gefolgt von Hypophyse, Niere, Ventrikelseptum, Pankreas, Herz, Trachea, Schilddrüse und Uterus. Schwache Hybridisierungssignale wurden in folgenden Geweben beobachtet: Amygdala, Aorta, Ösophagus, Colon ascendens, Colon transversum, Skelettmuskulatur, Milz, periphere Blutleukozyten, Lymphknoten, Knochenmark, Plazenta, Prostata, Leber, Speicheldrüse, Brustdrüse, einige Tumorzelllinien, fetales Gehirn, fetale Leber, fetale Milz und fetaler Thymus. In RNA aus Geweben des Nervensystems war kein Signal nachweisbar.

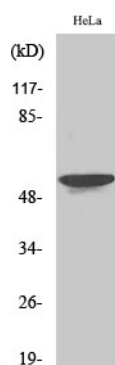
Forschungsbereich

Signaltransduktion

Bilddaten



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers STK33



Western-Blot-Analyse von 293-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers STK33